Memento Waltz - Division by Zero



(41:05, LP, Jolly Roger Records, 2013/2016)
“Division by Zero” von Memento Waltz ist nicht mehr taufrisch, das Album kam bereits 2013 auf den Markt. Neu ist allerdings die Vinylversion dieses sechsten Werkes der Metal-Mathematiker aus Sardinien. Und gerade bei dieser Nachricht sollten wohl nicht wenige Skeptiker ihre Häupter heben und die Frage stellen, ob Vinyl denn so viele Noten auf so dichtem temporalen Raum überhaupt ordentlich repräsentieren kann. Denn die Jungs, die sich stilistisch zwischen Spiral Architect und Zero Hour positionieren, zünden hier ein Notenfeuerwerk sondergleichen.

Frei nach dem Motto “Kunst kommt von Können” werden an Saiten und Kesseln keine Gefangenen gemacht und nur Techniken angewandt, die unter Normalos als inhuman gelten. Und das fast ausschließlich. So sind auf diesem Album kaum noch gerade Takte zu finden und es kommt auch nur sehr selten vor, dass mal eine Viertelnote gespielt wird, geschweige denn eine halbe.

Sie sehen gerade einen Platzhalterinhalt von **YouTube**. Um auf den eigentlichen Inhalt zuzugreifen, klicken Sie auf die Schaltfläche unten. Bitte beachten Sie, dass dabei Daten an Drittanbieter weitergegeben werden.

Mehr Informationen

Inhalt entsperren Erforderlichen Service akzeptieren und

Inhalte entsperren
Weil die Musik fast ausschließlich aus Notengewittern besteht, scheint sie sich von der üblichen Harmonielehre abzuheben. So gleiten dann auch die Vocals in völlig ungewohnte Sphären und es entwickelt sich eine ganz eigene Form der Melodieführung. Es ist aber keineswegs so, dass das Album kalt und technisch wirkt – ganz im Gegenteil. Die Meister des Unspielbaren haben ihre Musik so arrangiert, dass jeder Track seine eigene Atmosphäre entwickelt und das jeweils zugrundeliegende lyrische Konzept emotional transportiert. So wird der geneigte Hörer sowohl durch Bögen innerhalb der einzelnen "Songs" als auch über das Album gesponnene Spannungsbögen geführt.

Man darf annehmen, dass sich der allergrößte Teil der Menschheit bereits weit vor dem Ende des ersten Tracks mit Entsetzen abwenden wird. Frickelfreunde, MathMetal-Fans und Freunde der Kunst jenseits gängiger Formen kommen hier allerdings ganz auf ihren Geschmack, denn empfehlenswert ist dieses Album allemal. Und wer die CD nicht schon längst hat, kann ja das Experiment wagen und herausfinden bei welchem Taktmaß die Notenmenge auf Vinyl zu rosa Rauschen wird.
Bewertung: 12/15 Punkten (RF 12, KR 11)

Surftipps zu Memento Waltz:
Facebook
Facebook
Bandcamp
Spotify